

Ressort: Politik

Scheuer fordert Konsequenzen aus Ryanair-Streik

Berlin, 27.07.2018, 05:00 Uhr

GDN - Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer (CSU) hat angesichts des Streiks bei der Fluglinie Ryanair einen Maßnahmenkatalog für den Luftverkehr angekündigt. "Ich kann nicht akzeptieren, dass es so viele technische Probleme, Verspätungen und auch Abfertigungsprobleme gibt", sagte Scheuer der "Passauer Neuen Presse" (Freitagsausgabe).

Deshalb werde sich sein Haus des Themas Flugverkehr nun aus aktuellem Anlass verstärkt annehmen. "Im Herbst brauchen wir dann auch klare Botschaften für die Flughäfen und die Fluggesellschaften", forderte der CSU-Politiker. "Wir müssen uns mit allen Beteiligten zusammensetzen, einen Maßnahmenkatalog entwickeln und Lösungsansätze besprechen." Es dürfe dabei aber nicht nur um das Kabinenpersonal gehen. Auch die Probleme des Bodenpersonals und die Nachwuchsprobleme der Branche insgesamt müssten in den Blick genommen werden. "Es hakt etwas an diversen Schnittstellen", sagte der Minister. Er selbst habe häufig erlebt, dass Flugzeuge wegen des Personalmangels zu spät starteten. "Das kann eigentlich nicht sein. Natürlich hat man angesichts der hohen Arbeitsbelastung auch Verständnis für die Situation. Aber all das müssen wir ansprechen", forderte Scheuer.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-109413/scheuer-fordert-konsequenzen-aus-ryanair-streik.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619